

Mitteilung des DVV-Desinfektionsausschuss

zum Austausch des bovinen Parvovirus (Stamm Haden) gegen das murine Parvovirus (Stamm Crawford - Minute Virus of Mice, MVM) als Modellviren im Rahmen der Viruzidietestung

(1.10.2014)

In der EN 14476:2013 ist das bovine Parvovirus Stamm Haden (ATCC VR-767) gegen das murine Parvovirus Stamm Crawford (Minute Virus of Mice, MVM, ATCC VR-1346) ausgetauscht worden.

Diese Entscheidung basiert im Wesentlichen auf der Möglichkeit, nicht nur primäre Zellen zur Virusreplikation und Detektion einzusetzen. Auch in der DVV-Leitlinie zum Carriertest ist das MVM als Prüfvirus für die Auslobung der viruziden Wirksamkeit (high level) vorgesehen, während für den quantitativen Suspensionsversuch von RKI/DVV mit Stand 01.08.2008 (noch) das bovine Parvovirus aufgeführt wird. Ein Wechsel des Prüfvirus aus der Familie der Parvoviridae ist nicht mit einer veränderten Auslobung der Desinfektionsmittel verknüpft, da in einem Ringversuch der DVV gezeigt wurde, dass die Stabilität der beiden genannten Parvoviren gegenüber Desinfektionsmittelwirkstoffen im praxisnahen Versuch weitgehend identisch ist (Rabenau HF, Steinmann J, Rapp I, Schwebke I, Eggers M (2014) Evaluation of a Virucidal Quantitative Carrier Test for Surface Disinfectants. PLoS ONE 9(1): e86128. doi:10.1371/journal.pone.0086128). Auch unveröffentlichte Daten zur Thermostabilität zeigen, dass der oben aufgezeichnete Wechsel des Prüfvirus innerhalb einer Virusfamilie zu keinen bedeutsamen Änderungen der Auslobung der chemothermischen Instrumenten- und der Wäschedesinfektion führt.

Für die Listung der Viruswirksamkeit in Deutschland und die Praxis der Krankenhaushygiene bedeutet dies, dass bei der Auswahl geeigneter Desinfektionsmittel auf Prüfberichte mit beiden Parvoviren zurückgegriffen werden kann. Ältere Untersuchungen mit dem bovinen Parvovirus können weiterhin für den Wirksamkeitsnachweis von Desinfektionsmittel eingesetzt werden und verlieren nicht Ihre Gültigkeit. Zukünftige Untersuchungen zur Flächen-, Instrumenten- und Wäschedesinfektion werden sicherlich ausschließlich mit dem MVM vorgenommen, da das Vorhalten von primären Zellen im Prüflaboratorium entfällt.